



## **Der FamilienRat**

Wie Sie als Familie in schwierigen Situationen  
aktiv werden können





## Was ist ein Familienrat?

Es gibt Probleme, schwierige Zeiten oder jemandem aus der Familie geht es nicht gut? Vielleicht gab es eine Trennung oder das Zusammenleben in der Familie läuft nicht mehr rund?

Es gibt Stress in der Schule oder ständig Streit? Einen Weg hier heraus zu finden erscheint manchmal schwer. Wie wäre es jetzt mit Vertrauten, mit Familie, Freunden und/oder anderen wichtigen Menschen zu überlegen, wie es weitergehen kann?

Dann ist der Familienrat genau das Richtige! Es lohnt sich Hilfe von vertrauten Menschen anzunehmen!

Der Familienrat ist ein geplantes Treffen, bei dem gemeinsam Ideen gesammelt werden und vor Allem: die Familie lädt zum Familienrat ein! Und hier gilt: Je mehr Menschen kommen, umso mehr Ideen können entstehen! Die Ideen werden in einem Plan festgehalten. Wenn das Problem besprochen wird, sind keine Fachleute dabei! Diese sind nur am Anfang des Treffens dabei, um hilfreiche Informationen zu geben und am Ende, um den Plan mit der Familie zu besprechen.





## Wer organisiert das alles?

Ein/e neutrale/r Koordinator\*in wird der Familie vom Jugendamt zur Seite gestellt. Der/die Koordinator\*in hilft bei der Vorbereitung und stellt wichtige Fragen, aber die Familie entscheidet! Und das Wichtigste: Niemand soll sich unwohl fühlen: ist eine Teilnahme nicht möglich, ist manchmal ein Brief oder ein Video als Beitrag ebenso willkommen!





## Wie läuft ein Familienrat ab?

### 1. Teil – Infophase

Die Familie, die eingeladenen Personen, die Koordinator\*in und die zuständige Person sitzen jetzt noch zusammen. Der/die Koordinator\*in begrüßt die Teilnehmenden, moderiert und bespricht noch mal den Ablauf. Die Fachkraft des Jugendamts spricht über die Sorgen der Familie und andere eingeladenen Fachleute können zu dem Thema informieren und mögliche Fragen beantworten.

### 2. Teil – Familienzeit

Die Familie ist jetzt unter sich. Koordinator\*in und Fachleute verlassen den Raum, bleiben aber erreichbar. Die Familie und alle eingeladenen Teilnehmenden haben nun die Aufgabe, einen Lösungsplan zu entwickeln. Ohne Zeitvorgabe wird gemeinsam beratschlagt, wer welche Verantwortung bei der Umsetzung des Lösungsplans übernimmt.

### 3. Teil – Planbesprechung

Koordinator\*in und Fachleute kehren zurück und die Familie stellt ihren Lösungsplan vor und beschreibt die überlegten Schritte. Die Fachleute stimmen dem Plan zu, wenn die Lösungen helfen die Sorgen zu beseitigen.

## Die häufigsten Fragen:

### **Wer wird zum Familienrat eingeladen?**

Sie, als gastgebende Familie, entscheiden!

### **Wo und wann findet der Familienrat statt?**

Für den Familienrat kann jeder beliebige Raum genutzt werden. Das muss nicht unbedingt die eigene Wohnung sein.

### **Wie soll der Tag gestaltet werden?**

Sie können selbst entscheiden, wie der Tag gestaltet wird und ob es Essen und Trinken geben wird.

### **Welche Sorgen sollen besprochen werden?**

Ihre Sorgen, die Sie besprechen möchten!

### **Wer betreut die Kinder?**

Je nach Alter nehmen die Kinder am Familienrat teil oder eine Betreuungslösung wird mit Unterstützung der Koordination gefunden.



## Und wie geht es weiter?

Alle bekommen eine Kopie des Plans, damit sich Jede\*r an die Vereinbarungen erinnern kann und die Umsetzung klappt!

Alle, die am Familienrat teilgenommen haben, treffen sich nach ein paar Wochen wieder und besprechen, wie es nach dem Familienrat weitergegangen ist. Vielleicht muss etwas am Plan geändert oder verbessert werden? Kein Problem; hierbei unterstützt die Koordinator\*in und die Fachkraft des Jugendamtes.

Eigene Erfolge machen stolz und machen Mut für die ZUKUNFT!

Vieles ist möglich! Fragen Sie uns!

## Wo bekomme ich einen Familienrat?

### KONTAKT FAMILIENRAT

Christina Cazzini

Fon 0681 506-5129

christina.cazzini@rvsbr.de

Europaallee 11

66113 Saarbrücken

